

Pressemitteilung

Bad Oeynhausen, 1. April 2019

Prof. Peuster übernimmt die Kinderkardiologie in Bad Oeynhausen

Professor Dr. Matthias Peuster ist Direktor der Klinik für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler am Herz- und Diabeteszentrum NRW, Bad Oeynhausen.

Zum 1. April 2019 hat Prof. Dr. Matthias Peuster (49) seinen Dienst als neuer Chefarzt der Klinik für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler am Herz- und Diabeteszentrum NRW (HDZ NRW), Bad Oeynhausen, angetreten. Der erfahrene Kinderkardiologe und Wissenschaftler ist seit 2013 Direktor für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler am renommierten Jilin Herzzentrum im Nordosten Chinas und Lehrstuhlinhaber an der Yanbian-Universität. Peuster wird das Kinderherzzentrum und Zentrum für angeborene Herzfehler am HDZ NRW fortan gemeinsam mit Dr. Eugen Sandica, Direktor der Klinik für Kinderherzchirurgie und angeborene Herzfehler, leiten. In Bad Oeynhausen werden rund 1.000 Eingriffe zur Behandlung angeborener Herzfehlbildungen im Kinderherzkatheterlabor und Operationssaal durchgeführt.

„Wir sind sehr stolz, mit Herrn Professor Peuster einen weiteren international anerkannten Spezialisten und hochrangigen Wissenschaftler für unser Klinikum gewonnen zu haben“, betonte Geschäftsführerin Dr. Karin Overlack. „Mit der zukünftigen Doppelspitze am hochmodern ausgestatteten Kinderherzzentrum wird unsere exzellente und schonende Versorgung von Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen langfristig mit höchster Versorgungsqualität fortgesetzt werden.“ Im Spezialklinikum werden Patienten aus ganz Deutschland therapiert und ambulant nachbehandelt. Zur Einrichtung zählt ein Department für Pränataldiagnostik zur Früherkennung von Herzfehlbildungen noch während der Schwangerschaft.

Nach seiner Ausbildung in Kinderheilkunde und Weiterbildungen in der Kinderkardiologie und Kinderintensivmedizin in Hannover und Göttingen war Matthias Peuster bereits von 2003 bis 2006 als Oberarzt im Bad Oeynhausener Kinderherzzentrum tätig, wo er das Herzkatheterlabor sowie das von ihm gegründete Zentrum für Implantatforschung leitete. Schwerpunkt seiner Forschung ist die Entwicklung neuer Implantate und

Implantationstechnologien zur Behandlung von angeborenen Herzfehlern. Seine Forschung wurde umfangreich von der Deutschen Forschungsgemeinschaft, dem Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie der Industrie gefördert.

Peuster hat an der Universität Freiburg studiert und auf dem Gebiet der koronaren Herzerkrankung promoviert. 2004 habilitierte er sich an der Ruhr-Universität Bochum. 2006 wurde er Direktor der Abteilung für Pädiatrische Kardiologie und Pädiatrische Intensivmedizin an der Kinder- und Jugendklinik der Universität Rostock und leitete seit 2007 auch die Kinderkardiologie an der Universität Greifswald, bevor er 2010 eine Professur an der University of Chicago übernahm. Hier leitete er die Kinderkardiologie sowie das Kinder-Herzkatheterprogramm am Comer Childrens Hospital.

Im Jahr 2013 wurde er Direktor der neu gegründeten Abteilung für Pädiatrische Kardiologie und Angeborene Herzfehler am Jilin Heart Hospital in der 12 Mio. Metropole Changchun in der nordöstlichen chinesischen Provinz Jilin. Für seine Verdienste um die Verbesserung der medizinischen Versorgung der Bevölkerung wurde er mehrfach ausgezeichnet.

Kinderherzzentrum und Zentrum für angeborene Herzfehler

Als Spezialklinik zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen zählt das **Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen (HDZ NRW), Bad Oeynhausen** mit 35.000 Patienten pro Jahr, davon 14.000 in stationärer Behandlung, zu den größten und modernsten Zentren seiner Art in Europa.

Das **Kinderherzzentrum und Zentrum für angeborene Herzfehler** des HDZ NRW wird von Dr. Eugen Sandica, Direktor der Kinderherzchirurgie und Chirurgie angeborener Herzfehler, und Prof. Dr. Matthias Peuster, Direktor der Klinik für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler, gemeinsam geleitet. Es zählt zu den international führenden Kliniken bei der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit angeborenem Herzfehler und ist zertifiziertes Zentrum für die Behandlung von Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern (EMAH). Im Zentrum werden alle Arten von angeborenen Herzfehlern im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter mit modernsten Methoden therapiert bei jährlich über 550 Operationen und über 400 Herzkathetereingriffen mit herausragenden Ergebnissen auch im internationalen Vergleich.

Weitere Informationen:

Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen
Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Leitung: Anna Reiss
Georgstr. 11
32545 Bad Oeynhausen
Tel. 05731 97-1955
Fax 05731 97-2028
E-Mail: info@hdz-nrw.de
www.hdz-nrw.de